

TOX-UDI Panel erweitert Portfolio von TOX PRESSOTECHNIK

## Prozesse überwachen und steuern

TOX PRESSOTECHNIK erweitert sein Portfolio und bringt das TOX-UDI (Universal Data Interface) Panel als intelligente Ergänzung zu den Produkten der neuesten Softwaregeneration auf den Markt. Dieses verfügt über einen integrierten PC und arbeitet mit der TOX-Software auf einem gehärteten Linux-Betriebssystem für optimale IT-Sicherheit. Über den integrierten Touchscreen kann der Nutzer die Anlage steuern, sie visualisieren sowie Prozessdaten speichern und verarbeiten lassen.

Zentrales Element des intuitiv zu bedienenden Panels ist die implementierte TOX-Software mit sogenannter Middleware-Funktionalität. Diese verarbeitet Daten aus Prozessen und stellt sie für verschiedene Kommunikationsstandards wie MQTT oder OPC UA zur Verfügung. Darüber hinaus lassen sich die Informationen auf der internen Festplatte oder über das Netzwerk auf dem Server ablegen. Relevante Prozessdaten werden mittels der intuitiven TOX-Software dargestellt. „Die Funktionalität reicht weit über die eines visualisierenden Human-Machine-Interface (HMI) hinaus. Das Universal Data Interface ebnet den Weg zur digitalen Anbindung hinsichtlich IoT und Industrie 4.0“, sagt der verantwortliche Produktmanager Fabian Bodenstern.

Nutzer können das Panel überall dort anwenden, wo die TOX-Software 3.x eingesetzt wird, wie beispielsweise bei der Antriebslösung TOX-ElectricDrive Core. Damit lassen sich Qualitätsdaten speichern und an die Cloud übermitteln. Als zentrale Intelligenz und Visualisierung der Bedienoberfläche wird das Bedienfeld bereits standardmäßig am Montagearbeitsplatz TOX-FlexPress Compact integriert. Bearbeitungsergebnisse werden anschaulich dargestellt und gegebenenfalls an übergeordnete Systeme übertragen.

Eine 240 GB-Festplatte, bei der 21 Zoll-Version hat die Festplatte 256 GB, bietet die Möglichkeit, Daten zu archivieren und rückzuverfolgen. Das UDI Panel ist einfach zu montieren und durch die geschlossene, lüfterlose Bauweise nach IP66 gut gegen Schmutz und andere negative Umwelteinflüsse geschützt. Es eignet sich für Umgebungstemperaturen von 0 bis +40 Grad Celsius. Zur Montage an einem Tragarm oder als Einbauvariante ist das UDI Panel in 13 und 21 Zoll verfügbar. Zusätzlich ist ein 10 Zoll-Panel als Handheld-Ausführung erhältlich. Für

Anwendungen, die kein Display erfordern, gibt es das neue System auch als Schaltschrank-Version TOX-UDI Module.

*2.444 Zeichen inkl. Leerzeichen*

**Meta-Titel:** UDI Panel von TOX PRESSOTECHNIK als intelligente Erweiterung

**Meta-Description:** TOX PRESSOTECHNIK bietet sein UDI Panel als intelligente Erweiterung zu den Produkten der neuesten Softwaregeneration an.

**Keywords:** TOX PRESSOTECHNIK; UDI Panel; Prozessüberwachung; Steuerung; IT-Sicherheit; Industrie 4.0; Visualisierung; intuitive Bedienung; Cloudfähigkeit; HMI; OPC UA; MQTT; Middleware

**Bildunterschriften:**



**Bild 1:** Das Panel vereint die Steuerung und Visualisierung einer Anlage mit der Speicherung und Verarbeitung von Prozessdaten und bietet Schnittstellen zur Cloud z.B. über MQTT oder OPC UA.



**Bild 2:** Die 10 Zoll-Ausführung ist als handliches Bedienpanel gestaltet.



**Bild 3:** Das Touchpanel ist intuitiv zu bedienen und stellt relevante Prozessdaten anschaulich zur Verfügung.

Bilder: TOX PRESSOTECHNIK GmbH & Co. KG

## Zum Unternehmen:

TOX® PRESSOTECHNIK ist Anbieter von Pressen und Komponenten für die blechverarbeitende Industrie. Das Familienunternehmen hat sich seit seiner Gründung im Jahr 1978 zum Global Player mit weltweit über 1400 Beschäftigten, davon 550 am Hauptsitz in Weingarten bei Ravensburg, entwickelt. Angefangen hat die Erfolgsgeschichte mit einem pneumohydraulischen Antrieb – dem TOX®-Kraftpaket. Mittlerweile zählen zu dem Unternehmensbereich „Komponenten“ vor allem auch die elektromechanischen Servopressen sowie Steuerungen, Sensorik und Software zur Prozessüberwachung und für die Qualitätssicherung. Der Bereich „Systeme“ umfasst verschiedene Pressen sowie Hand-, Maschinen- und Roboterzangen. Ein weiteres Standbein sind moderne Blechverbindungsverfahren, zu denen auch die TOX®-Clinch-Technologie zählt, mit denen das Unternehmen heute Marktführer ist.

Die Antriebe, Verfahren und Systeme von TOX® PRESSOTECHNIK sind bei Automobilbauern und ihren Zulieferern ebenso vertreten wie bei Herstellern von Haushaltsgeräten, Elektronikbauteilen und Möbeln. Spezialversionen der TOX®-Antriebe sind auch für die Lebensmittelindustrie zugelassen.

TOX® PRESSOTECHNIK ist weltweit präsent: 18 Tochtergesellschaften, unter anderem in den USA, China, Indien, Südkorea, Japan, Brasilien, Südafrika und Europa, sowie rund 20 Vertretungen in vielen weiteren Märkten unterstützen und beraten Anwender vor Ort.

## Für Rückfragen:

TOX® PRESSOTECHNIK GmbH & Co. KG

[presse@tox-de.com](mailto:presse@tox-de.com)

Riedstraße 4

88250 Weingarten, Deutschland

Tel.: +49 751 5007-0

[www.tox-pressotechnik.com](http://www.tox-pressotechnik.com)

## Bitte senden Sie bei Veröffentlichung ein Belegexemplar an unsere Agentur:

a1kommunikation Schweizer GmbH

Dunja Jakob

Oberdorfstraße 31 A

70794 Filderstadt, Deutschland

Tel.: +49 711 9454161 - 31

[dja.a1kommunikation.de](mailto:dja.a1kommunikation.de) | [www.a1kommunikation.de](http://www.a1kommunikation.de)